



Lady Gaga plant Mega-Konzert an der Copacabana - Alle Infos!

Lady Gaga plant ein kostenloses Konzert an der Copacabana im Mai 2025. Bürgermeister Paes sieht großen wirtschaftlichen Nutzen.

Copacabana, Rio de Janeiro, Brasil - Die Vorfreude auf ein spektakuläres Konzert steigt: Lady Gaga wird am 3. Mai 2025 ein kostenloses Mega-Event an der weltberühmten Copacabana in Rio de Janeiro geben. Bürgermeister Eduardo Paes bestätigte in einem Podcast, dass er öffentliche Gelder für diesen Auftritt bereitstellen will, um sowohl Fans als auch Touristen anzuziehen. Der Auftritt, der bereits als „Gagacabana“ in den sozialen Medien diskutiert wird, könnte ähnlich erfolgreich werden wie Madonna's beeindruckendes Konzert im letzten Jahr, bei dem über 1,6 Millionen Menschen teilnahmen und die lokale Wirtschaft mit rund 60 Millionen Euro unterstützten, wie die **Kleine Zeitung** berichtete.

Wie die brasilianische Plattform **OFuxico** vermeldete, werden die Details des Konzerts derzeit unter NDA (Non-Disclosure Agreement) verhandelt, weshalb die offizielle Bestätigung erst in naher Zukunft zu erwarten ist. Die Produzenten des Events sind die gleichen wie bei Madonna und planen, den Monat Mai in Zukunft jährlich mit weiteren internationalen Stars zu bereichern. Paes sieht hierin nicht nur eine Möglichkeit zur Förderung des Tourismus, sondern auch eine Verbindung mit dem Tag der Arbeit, um ein jährliches Festival zu schaffen.

Das Interesse an dem Event ist bereits enorm, da Hotelbuchungen im Vorfeld zeigen, dass zahlreiche Besucher am

Wochenende des Konzerts erwartet werden. Lady Gaga, die zuletzt 2012 in Brasilien auftrat, weckt hohe Erwartungen. Ihre Rückkehr wird mit Spannung erwartet, besonders nachdem ihre vorherige Tournee mit ihrer Absage beim Rock In Rio 2017 für Aufregung sorgte und viele Fans enttäuscht zurückließ. Die Vorbereitungen für ein unvergessliches Spektakel laufen, und die Hoffnungen auf einen neuen Rekord von Zuschauerzahlen sind hoch.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Copacabana, Rio de Janeiro, Brasil
Quellen	• www.kleinezeitung.at • ofuxico.com.br

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at